



# SAB-Journal

7.12.2022

Mitgliederzeitschrift des Sport-

AnglerBundes Vöcklabruck

[www.sab.at](http://www.sab.at)

Heft 4/2022

**VERKAUFSTART  
FÜR ALLE  
LIZENZEN 2023  
IST DER  
02. JÄNNER  
2023**



## Novemberlicht

# Editorial

## Sehr geehrtes Mitglied!

Leider macht die allgemeine Preiserhöhung auch bei uns keinen Halt und daher mussten wir die Preise für all unsere Lizenzen für das Jahr 2023 um die Inflationsrate von sage und schreibe 11 % erhöhen. Sie können die neuen Preise diesem Journal entnehmen. Es gab in diesem Zusammenhang mehrere Überlegungen, die bedeutet hätten, Besatzmaßnahmen zu kürzen oder Gewässer aufzugeben. Beide Vorgangsweisen sind für uns aber keine Option, denn sie würden ja bedeuten, die Qualität unserer Gewässer wesentlich zu beeinträchtigen – eine Vorgangsweise, die sich in ein paar Jahren fürchterlich rächt. Wir mussten also diesen Schritt gehen, da sich die Besatzkosten als auch die Pachteuros genau in diesem Ausmaß erhöhen, was nichts anderes bedeutet, als dass wir durch diese Preiserhöhung lediglich den Status Quo erhalten können, vorausgesetzt es kommt nicht zu einem massiven Rückgang der Lizenzverkäufe im kommenden Jahr. Wir haben aber durchgesetzt, dass für Jugendliche und Studenten – wie schon seit nunmehr vielen Jahren – die Lizenzpreise gleichgeblieben sind. Wenigstens eine gute Meldung.

Unser Verein vertritt alle Alters- und auch Einkommensklassen quer durch die Bevölkerung und wir glauben daher, dass wir auch eine soziale Verantwortung haben. Ich habe immer gesagt, dass es nicht so sein darf, dass sich jemand im unteren Einkommenssegment das Fischen insbesondere an den Seen nicht mehr leisten kann. Sollte dies der Fall sein, ersuchen wir um Mitteilung, wir prüfen jeden Fall eingehend und helfen, wenn es notwendig ist. Seien Sie versichert, wir lassen niemanden hängen und helfen aus Vereinsmitteln dann, wenn es notwendig ist. Wollen wir hoffen, dass wieder Ruhe einkehrt!

Der einzige Fixpunkt in dieser komplizierten Zeit ist unser Mitgliedsbeitrag, den wir seit der Euroeinführung im Jahre 2002 von € 20 nicht verändert haben und auch weiterhin nicht verändern wollen. Dies, obwohl wir gezwungenermaßen zur Versendung eines ausgefüllten Zahlscheines zurückkehren müssen, da alles andere nicht funktioniert. Die Versendung dieses SAB-Journals kostet allein für das Porto rund einen Euro pro Mitglied, also mehr

als € 3.000. Der Landesfischereiverband in O.Ö. hat es sich da ganz einfach gemacht. Erhöhung der Landesabgabe (Jahresfischerkarte) von € 25 auf 28, da bleibt sogar noch etwas im Körper! Das wollen wir aber nicht. Trotz Mahnung an jedes einzelne außenstehende Mitglied im Oktober, mittels gesondertem Schreiben, sind derzeit noch immer ca. 300 Mitgliedsbeiträge für 2022 offen. Ich erachte dies als eine eklatante Geringschätzung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Vorstandsmitglieder und aller ehrenamtlichen Helfer. Denn durch den separaten Brief mit Zahlschein ist Schluss mit der Ausrede des Übersehens! Spätestens dann, wenn im Frühjahr das Inkassobüro den ausstehenden Beitrag einfordert und dann aus den € 20 rund € 60 geworden sind, wird das Jammern wieder losgehen. Davon lassen wir uns aber nicht beirren, denn wir sind es den pünktlichen Zahlern schuldig, so vorzugehen!

Und damit noch nicht genug der schlechten Nachrichten. Die heurige wissenschaftliche Befischung mittels Netzen am Irrsee, hat einen sehr schlechten Ausgang ergeben und daher hat die Wissenschaft empfohlen, den Ausgang an Maränen „signifikant zu reduzieren“. Nicht zu reagieren wäre genauso falsch wie überreagieren, haben wir doch bei unzähligen Fahrten mit dem Bewirtschaftungsboot auf dem darauf befindlichen Echolot geradezu Fischteppiche im See gesehen. Vielleicht war es auch ein Ausreißer, dass genau in dieser Nacht die Fische dort nicht gezogen sind, wer weiß? Um zu reagieren, wird also der Tagesausfang von Maränen mit 3 Stücken und der Jahresausfang mit 50 Stück bis auf weiteres limitiert. Im Gegenzug wird das Karpfenlimit von 2 Stück auf 3 Stück pro Tag angehoben.

Um der tristen Stimmung auch am Attersee zu entgegnen, wird die Hakengröße bei der Maränenfischerei wieder mit #16 als kleinste Größe festgesetzt. Vielleicht für doch einige Fischer ein Trostpflaster!

Trotz allem wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2023 und in diesem angekommen, ein kräftiges

*Petri Heil!*  
*Mag. Josef Eckhardt*



## Ein schwerer Schritt in das Jahr 2023

## 300 Nichtzahler aus Vergesslichkeit?



## Eine notwendige Reduktion der Fangmenge

# Fischbestandsaufnahme an der Ager Fliegenstrecke

Um unseren Mitgliedern und Lizenznehmern an der Ager Fliege einmal einen Einblick in die Untersuchungen an der Ager zu geben, veröffentlichen wir die Ergebnisse der Fischbestandsaufnahme an der Ager Fliegenstrecke.

Untersuchung des ökologischen Zustandes der Ager



Durchgeführt wurde die Untersuchung von DR. Wolfgang Petz und MAG. DR. Regina Petz-Glechner, als allgemein beedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Fischerei und Fließgewässerökologie.

Lage der Befischungstrecke:

Fischbestands-erhebung an der Hessenberger Wiese



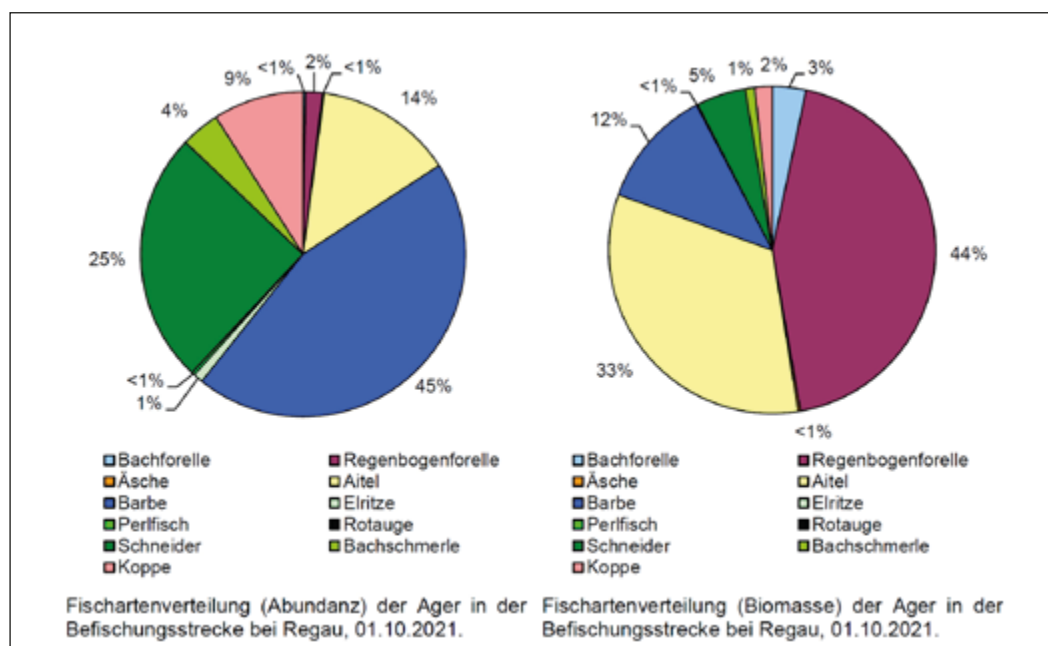
Strecke	Befischungstrecke bei Regau	GPS-Position	47,99518 N 13,70259 E
Gewässerbreite	Ø 28 m	Datum	1. 10. 2021
Benetzte Breite	Ø 27 m	Streckenlänge	460 m
Streifenlänge gesamt	1115 m	Befischte Fläche	3940 m <sup>2</sup>
Wassertemperatur	14,9 °C	Elektr. Leitfähigkeit	600 µS/cm

Die Befischungstrecke ist nordöstlich der Marktgemeinde Regau im Bereich der Ortschaft Preising situiert. Von der Hessenbergsschwelle flussaufwärts bis unterhalb der Riesenbergkurve. Die Ager beschreibt in diesem Abschnitt eine leichte Rechtsbiegung. Das rechte Ufer ist im obersten Bereich durch Blockwurf gesichert, sonst naturnahe. Das linke Ufer ist ebenfalls naturnahe, weist jedoch abschnittsweise Reste eines alten Blockwurfes auf. Fischökologisch relevante Strukturen liegen in Form von Steinen, unterspülten Ufern, Resten alter Ufersicherungen, Wurzelstöcken und Totholz vor. Die Uferböschungen sind beiderseits steil und von mehrreihigen Gehölzstreifen bestanden. Die Ufervegetation besteht aus Baum-, Strauch- und Krautschicht, wobei Haselnuss (*Corylus avellana*), Fichte (*Picea abies*), Schwarzpappel (*Populus nigra*), Weiden (*Salix sp.*), Esche (*Fraxinus excelsior*), Bergahorn (*Acer pseudoplatanus*) und Roter Hartriegel (*Cornus san-guinea*) anzutreffen sind. Eine Beschattung des Gewässers ist aufgrund der hohen Gewässerbite von ca. 28m nur in unmittelbarer Ufernähe gegeben.

Im Gewässerabschnitt bei Regau beinhaltete die Fischartengemeinschaft elf Fischarten. Der Fischbestand in diesem Gewässerabschnitt wurde von der Barbe dominiert, welche mit einer Anzahl von 2540 Ind./ha fast die Hälfte (rund 45%) des Gesamtbestands der Befischungstrecke einnahm. Darüber hinaus wiesen auch Schneider (1421 Ind./ha bzw. rd. 25%), Aitel (777 Ind./ha bzw. rd. 14%) und Koppe (510 Ind./ha bzw. rd. 9%) einen großen Teil der Abundanz des Standorts auf. Bachschmerle und Regenbogenforelle erzielten mit 219 Ind./ha (rd. 4%) bzw. 97 Ind./ha (rd. 2%) vergleichsweise geringe Abundanzwerte. Für alle verbleibenden Arten (Bachforelle, Äsche, Elritze, Perlfisch und Rotauge) ergaben sich lediglich Anteile von 1% oder weniger.

Fischart	Abundanz	
	Ind./100 m	Ind./ha
Bachforelle (n=6)	4	13
Regenbogenforelle (n=42)	27	97
Äsche (n=4)	2	8
Aitel (n=193)	217	777
Barbe (n=528)	711	2540
Elritze (n=11)	15	55
Perlfisch (n=4)	4	16
Rotaug (n=1)	1	2
Schneider (n=329)	398	1421
Bachschmerle (n=27)	61	219
Koppe (n=78)	143	510
<b>Summe (n=1223)</b>	<b>1583</b>	<b>5658</b>

**Auch der Uferbereich wird dokumentiert**



**Fischartenverteilung an der Hessenbergerwiese**



**Mit 11 Fischarten hat die Ager Fliegenstrecke eine hohe Artenvielfalt**

**Cypriniden haben eine lückenlose Altersstruktur**

Ein differenziertes Bild zeichnete sich betreffend die Biomasse. Hier war eine Dominanz der allochthonen Regenbogenforelle (46,07 kg/ha bzw. rd. 44% der Gesamtbiomasse) festzustellen, gefolgt von Aitel (34,66 kg/ha bzw. rd. 33%) und Barbe (12,40 kg/ha bzw. rd. 12%). Geringe Anteile entfielen darüber hinaus auf die



vergleichsweise abundanzstarken, aber aufgrund ihrer Körpergröße in Bezug auf die Biomasse eher unterrepräsentierten Fischarten Schneider (5,14 kg/ha bzw. 5%) und Koppe (1,80 kg/ha bzw. rd. 2%), sowie die anhand weniger mittelgroßer Exemplare vorhandene Bachforelle (3,49 kg/ha bzw. 3%). Die übrigen Fischarten nahmen aufgrund geringer Abundanz und geringer Körpergröße nur geringe Anteile von <1% der Biomasse ein. Die im Vergleich zu ihrer Abundanz hohe Biomasse der Regenbogenforelle resultiert aus der Tatsache, dass der vorliegende Bestand der Art überwiegend aus großen Adultfischen über 25 cm Totallänge zusammengesetzt war, was sich auch in der mittleren Länge (32,69 cm) widerspiegelt.

Die Populationen von Aitel und Schneider zeigten einen lückenlosen Aufbau mit dominantem Jungfischanteil abnehmenden Individuenzahl in Richtung größerer Altersklassen. Die Abgrenzung der einzelnen Jahrgänge lassen sich gut erkennen. Die Fischart Aitel wurde im Längenspektrum zwischen 2,3 und 48,1 cm Länge festgestellt und der Schneider zwischen 2,2 und 13,7 cm Länge.

Der Altersaufbau der Barbe zeichnete sich ebenfalls durch eine sehr hohe Dichte der Altersklasse 0+ aus, die Individuenzahlen der Größenklassen über 21 cm Länge fielen jedoch mit lediglich fünf Vertretern im Größenspektrum zwischen 27,4 und 45,0 cm Länge merklich geringer aus als beim Aitel. Die Bachforelle trat in geringer Individuenzahl auf und war aus drei Individuen der 0+ Klasse und drei adulten Individuen zwischen 33,2 und 36,5 cm Länge zusammengesetzt. Regenbogenforelle war dagegen in deutlich höherer Anzahl vorhanden.

Ihr Populationsaufbau war lückenlos, wobei die Dichten der einzelnen Altersklassen nicht allzu hoch ausfielen. Es waren Fische zwischen 11,0 und 57,8 cm Länge fängig. Von der Äsche und vom Perlfisch wurden jeweils nur vier juvenile Individuen gefangen. In der Population der Elritze waren Individuen im Größenspektrum zwischen 2,9 und 8,2 cm und damit weitgehend alle Altersklassen vorhanden, die Dichten waren jedoch mäßig bis gering. Den größeren Anteil stellten juvenile Indi-



viduen. Der Populationsaufbau der Bachschmerle war ebenfalls lückenlos. Es waren Individuen zwischen 4,6 und 10,1 cm Länge vorhanden, wobei adulte Bachschmerlen dominierten. Bei der Koppe waren hohe Individuendichten sowie ein lückenloser Altersaufbau mit Vertretern aller Altersklassen zwischen 3,5 und 10,2 cm Totallänge zu verzeichnen. Vom Rotauge wurde nur ein juveniler Einzelfisch gefangen.



## Seeforellenbesatz für Attersee und Irrsee



*Salmo trutta lacustris*. Jeder Seenangler ist begeistert, wenn es um die Seeforelle geht. Denn wer kennt sie nicht, diese Geschichten von hochkapitalen Seeforellen, die sich, oft bei mond hellen Nächten, an der Wasseroberfläche durch ein lautes Aufklatschen bemerkbar machen, oder in den Tiefen der Seen, Jagd auf Renken und Saiblinge machen. Die Seeforelle hat, ob ihrer Größe und kulinarischem Wert, einen sehr hohen Stellenwert unter den Angelfischern. Und damit nachkommende Anglergenerationen die Seeforelle nicht nur noch aus Erzählungen kennen, sondern diesen Großsalmoniden auch noch selbst beobachten oder gar an die Angel bekommen können, startete der SAB im Jahr 2000, das Projekt Wiedereinbürgerung der Seeforelle am Irrsee.

Jetzt, nach 22 Jahren kann man von einem kleinen Teilerfolg sprechen. Und das Projekt sollte jetzt heißen, Bestandsstützung der erfolgreich wiedereingebürgerten Seeforelle am Irrsee. Denn es ist eine Tatsache und wurde auch schon beobachtet. Die Seeforelle laicht im Irrsee wieder ab und es konnte auch schon Eigenaufkommen bestätigt werden. Die Basis dieser Wiedereinbürgerung befindet sich in der Brutanlage in Kreuzstein. Von der Brutanlage ausgehend, wurde dieses Projekt gestartet. Betreut wurde damals dieses, bis jetzt laufende Projekt, von Dr. Gassner



von der Bundesanstalt für Wasserwirtschaft in Scharfling. Von der großwüchsigen Attersee – Seeforelle abstammende 10000 Stk. Setzlinge und 200 Stk. zweiseimige Seeforellen waren der erste Besatz dieses Projekts. Leider wurde damals bei diesem Mutterfisch die kulinarische Bedeutung höher bewertet als seine natürliche Bestimmung als Lieferant hochwertigen Genmaterials. Er landete schlichtweg auf einem Buffet und war für die weitere Verwendung als bedeutender, mit sehr guten Erbanlagen ausgestatteter Mutterfisch verloren. Aber schauen wir in die Zukunft. Und da schaut es augenscheinlich gut aus.

Am Attersee konnten im Dezember des Vorjahres einige laichreife Seeforellen bei ihrem Aufstieg nicht nur beobachtet, sondern auch gefangen werden.

**Am Bruterfolg erkennt man den Wert des Laichfischens**

**Aktiver Bestandsaufbau**



**Das Ziel ist eine sich selbst erhaltende Population**

## Neue Bewohner für den Irrsee



## Am Irrsee wird der Seeforellenbestand mit Laichfischen unterstützt

Und das Abstreifen dieser natürlichen Laichfische brachte auch ein beeindruckendes Ergebnis. 29000 Stück wertvoller Seeforellenbrütlinge waren der Lohn dieser Laichfischerei am Attersee. Erbrütet, vorgestreckt und für einen reibungslosen Besatz vorbereitet, wurden die Brütlinge in der Brutanstalt Kreuzstein am nahen Mondsee. 20000 Seeforellenbrütlinge aus eigener Laichfischerei konnten so dem Attersee zurückgegeben werden. Natürlich wird dieser wertvolle Besatz nicht einfach in den See gekippt, sondern an gut geeigneten Stellen im Uferbereich verteilt. Bei Postkartenwetter wurden die Seeforellen vom Boot und vom Ufer am Attersee besetzt. Vielen Dank an FM Christian Scheichl, dass wir ihn für unsere Mitglieder beim Besatz mit der Kamera begleiten durften.



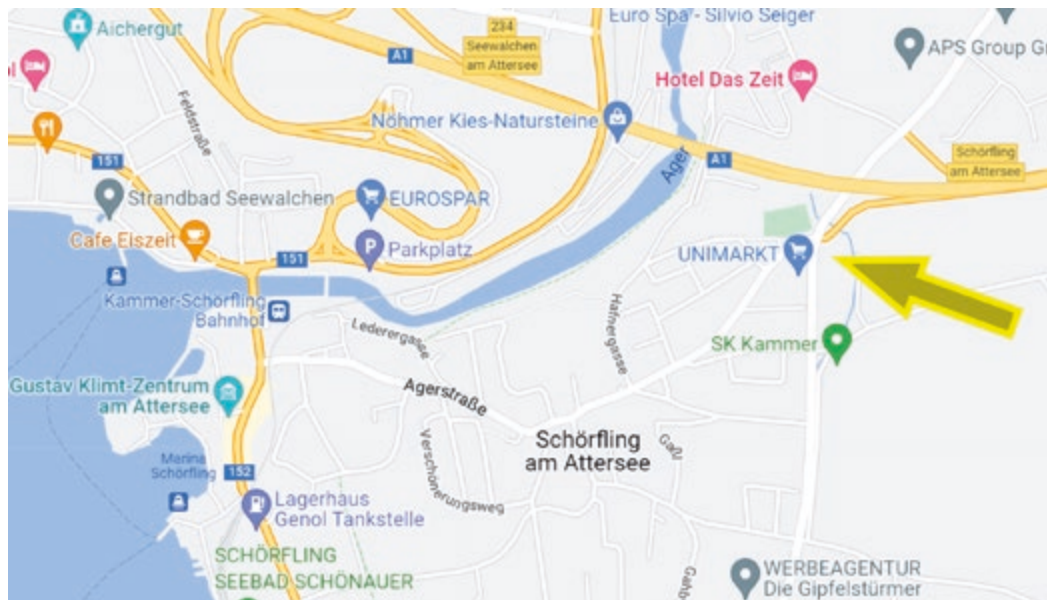
Aber auch der Irrsee bekam mit 9000 Stück seinen Anteil an diesen wertvollen Besatzfischen. Am Irrsee wurden die Brütlinge um Uferbereich, am dichten Schilfgürtel verteilt. Hier haben die Seeforellen geeignete Unterstände, um sich vor den allgegenwärtigen Fressfeinden zu verstecken. Es ist ja immer ein Thema bei einem Besatz mit Brütlingen, dass diese Fische eigentlich nur Barsch oder Hechtfutter wären. Dazu muss man ganz klar festhalten: Natürlich werden viele Brütlinge das erste Lebensjahr nicht überleben, aber das ist eine natürliche Auslese und nicht zu ändern. Man kann ein natürliches Gewässer ja nicht wie einen Teich bewirtschaften, wo man nur Fische hält, die einem passen. Diese Brütlinge sind aber ein wichtiger Baustein unserer Seeforellenebewirtschaftung am Irrsee.

Anfangen von einer, mit Seeforelleneiern bestückten Brutbox, bis hin zum Herbstbesatz mit 3 - 4 sömmerigen Laichfischen. Das Ziel dieser Strategie ist eine nachhaltige und ökologisch sinnvolle Bewirtschaftung der Seeforelle am Irrsee zu erreichen. Jetzt haben wir die Situation erreicht, dass der Bestand wieder dem Irrsee entspricht. Dieser Besatz ist auch der jährliche Schlusspunkt des Projektes -Wiedereinbürgerung der Seeforelle am Irrsee. Das Konsortium Zeller/Irrsee und der SAB - Vöcklabruck hoffen, mit diesem Besatz wieder eine eigenständige Population an Seeforellen in den See zu bekommen.



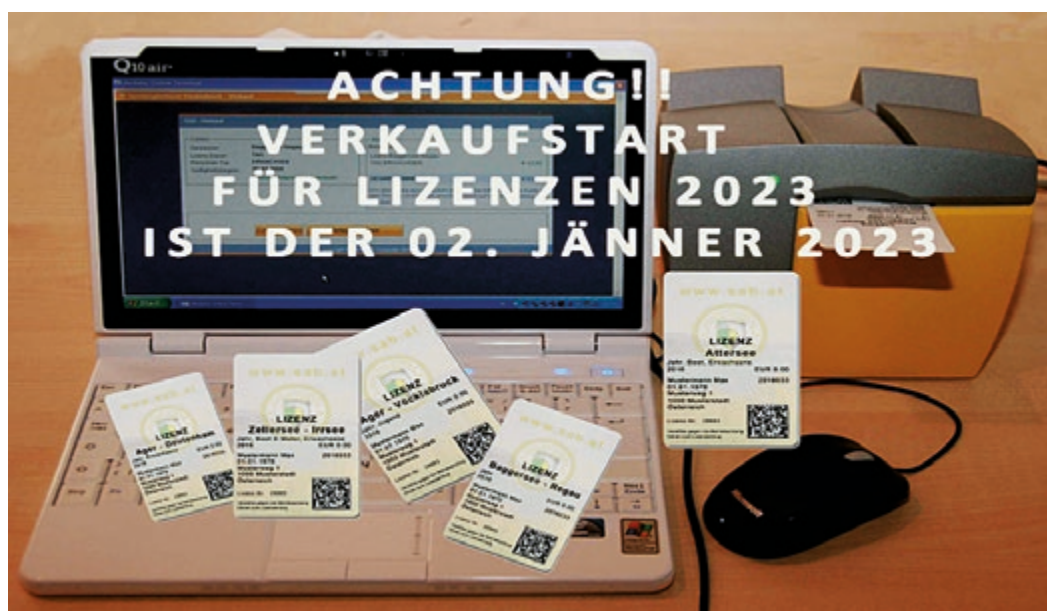
## In eigener Sache: Neue Ausgabestelle am Attersee

Die Ausgabestelle Nagl hat, wie schon angekündigt, wegen Pensionierung, die Lizenzausgabe beendet. Ab sofort gibt es beim UNI Markt in Schörfling eine neue Ausgabestelle für alle Fischereilizenzen des Sportanglerbundes Vöcklabruck.



Alle weiteren Infos (Anfahrt, Standort und Öffnungszeiten) findet ihr auf der Website des UNI-Marktes in Schörfling. Wir freuen uns über diese neue Ausgabestelle und eine damit verbundene flächendeckende Betreuung unserer Lizenznehmer.

**ACHTUNG!** Die Digitalisierung (Lizenzausgabesystem und Onlineshop) schreitet jeden Tag schneller voran und geht auch am Sportanglerbund Vöcklabruck nicht spurlos vorbei. Aus organisatorischen Gründen wird daher der Verkaufsbeginn für sämtliche Fischereilizenzen des Sportanglerbundes vom 1. Dezember auf den 2. Jänner des jeweiligen Folgejahres festgelegt. Diese neue Regelung wurde notwendig, um unser Lizenzausgabesystem und das damit verbundene bessere Service für unsere Mitglieder für die kommenden Jahre fit zu machen.



**Umfangreicher Service für alle Lizenznehmer**

**Verkaufsstart von Angel-  
lizenzen ist der 2. Jänner 2023**







## Sturmwarnung ernst nehmen



## Am Attersee jetzt auch mit 0,16er Nym- phen

## Sonderöffnungszeiten SAB Büro

Als besonderen Service öffnet das SAB-Büro für unsere Mitglieder am 2., 3. und 4. Jänner von 8 bis 16 Uhr. Alle Lizenzen können erworben werden – Barzahlung erforderlich.

Ab 1. Jänner 2023 ist unser Sekretariat von Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr für unsere Mitglieder telefonisch erreichbar.

## Personalisierung der Fanglisten am Irrsee

Beim Kauf einer Fischereilizenz wird ab dem 02. Jänner die dazugehörige Fangliste mittels QR – Code personalisiert. Die Fanglisten sind über einen eindeutigen QR-Code identifizierbar und werden beim Verkauf der Lizenz dem jeweiligen Lizenznehmer zugeordnet. Bei einem Onlinekauf kann die Fangliste, so wie bisher, heruntergeladen und selbst ausgedruckt werden. Bei der Rückgabe wird die Fangliste mittels QR-Code

Scanner rückgemeldet. Eventuelle Unstimmigkeiten bei der Rückgabe oder verschwundene Fanglisten werden damit ausgeschlossen. Wir wollen damit auch unsere Lizenzausgabestellen entlasten, die immer wieder mit diesen, nach der vermeintlichen Abgabe und dann nicht mehr auffindbaren Fanglisten konfrontiert sind. Diese Personalisierung ist auch ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres Lizenzausgabesystems.

## Änderungen der Betriebsordnung Zeller Irrsee ab 2023

Die Irrsee Betriebsordnung wurde um folgenden Punkt unter Allgemeines erweitert.

### Verhalten bei Sturmwarnung:

Falls durch Sturmwarnzeichen das Aufkommen eines Sturmes angezeigt wird, müssen die Bootsangler den See sofort verlassen. Zuwiderhandlungen werden durch 5 – 10 Punkte (Lizenzentzug!) sanktioniert.

Die Aufnahme dieses Punktes wurde notwendig, da immer wieder uneinsichtige Angler die Sturmwarnung einfach ignorieren und damit vermeidbare Rettungseinsätze der Feuerwehr unnötig riskieren.

### Allgemeines:

Pro Tag dürfen nicht mehr als insgesamt 3 Stück Maränen (Reinanken), sowie 3 Stück Karpfen und eine Seeforelle oder ein Zander aus dem Gewässer entnommen werden.

Wenn 50 Stück Maränen oder 25 Stück Karpfen oder 3 Stück Seeforellen und 5 Stück Zander pro Jahr entnommen wurden, darf auf die jeweilige Fischart nicht mehr gezielt gefischt werden.

Auf Grund der Ergebnisse der letzten Altersstrukturuntersuchungen wurde eine moderate Reduzierung des Ausfanges bei den Maränen beschlossen. Der Ausfang von Karpfen wird auf 3 Stück täglich angehoben. Die jährliche Ausfangmenge von 25 Stück bleibt bestehen.

**Wir wünschen schon jetzt allen Lizenznehmern eine erfolgreiche und sichere Saison 2023.**

## Änderungen der Betriebsordnung Attersee ab 2023

**Punkt 1:** Das Fischen mit der Hegene ist grundsätzlich nur mit einer Rute mit max. 5 Nymphen und mit einer Hakengröße nicht kleiner als #0,16 gestattet **wobei kleiner #0,18 bzw. #0,20 bedeutet.**

Die Hakengröße bei der Hegenangelei wurde auf Initiative des Sportanglerbundes auf die Mindestgröße der Haken (Nymphen) von #0,16 festgelegt.

Sehr geehrte Lizenznehmer, Jetzt kommt wieder das Winterhalbjahr und die damit verbundenen kalten Wassertemperaturen. Bitte nehmen sie unseren alljährlichen Hinweis ernst, und verwenden sie ihre Schwimmweste.

## Schwimmwesten retten Leben!

Wenn ein Fischer zur kalten Jahreszeit unglücklicherweise aus dem Boot fällt, so kann das ohne Schwimmweste den Tod bedeuten. Eine falsche Einschätzung der Situation, gepaart mit eigener Überschätzung und zu lascher Umgang mit den lebensrettenden Schwimmwesten ist grob fahrlässig und kann schlimm ausgehen.

BESATZ ZELLER IRRSEE 2022						
Fischart	Herkunft	Klasse	Wo	Stück	Datum	
Maränen	Laichfischen Kreuzstein	Dottersackstadium - M 8 mm	Erbrütungszeit 14 Wochen	1002000	29.03.2022	
Maränen	Laichfischen Bruthaus	Dottersackstadium - M 8 mm	Erbrütungszeit 12 Wochen	100000	12.03.2022	
Maränen	Laichfischen Bruthaus	Dottersackstadium - M 8 mm	Erbrütungszeit 13 Wochen	200000	16.03.2022	
Maränen	Laichfischen Bruthaus	Plankton vorgestreckt - MV 20	Erbrütungszeit 20 Wochen	300000	04.05.2022	
Seeforellen	Kreuzstein - Atterseestamm	Eier - Augenpunktstadium	Brutbox	4000	13.01.2022	
Seeforellen	Kreuzstein - Atterseestamm	vorgestreckt einsömrig 8 - 10 cm	Uferregion	9000	28.09.2022	
Seeforellen	FZ Stoiber Atterseestamm	SF3+ 40 - 60 cm	Uferregion	200	19.11.2022	
Schleien	FZ Erbler	Schleien S2 - 20 cm	Schilfzonen	1000	12.04.2022	
Karpfen	FZ Waldschach	K 3 2 - 6 kg Wassertemp. 6,0°C	Besatz vom Boot und Transportbehälter	650	29.03.2022	
Zander	FZ Waldschach	Z2 / 25-35 cm	In Gruppen setzen	3955	04.11.2022	
Schleien	FZ Kainz	S 1+ 2	Schilfzonen In Gruppen setzen	2500	30.03.2022	

**Auch 2022** wurde am Irrsee wieder, dem Gewässer und der Befischung entsprechend, reichlich Besatz im Wert von ca. € 40.000. eingebracht. 1,6 Millionen Maränenbrütlinge konnten dank unserer Laichfischerei dem Irrsee zurückgegeben werden. Zusätzlich wurde der Zander in hohen Stückzahlen besetzt. Der große finanzielle Aufwand des Konsortiums trägt jetzt endlich Früchte. Es ist uns gelungen, einen sehr guten Zanderbestand im Irrsee zu etablieren, und die zahlreichen Laichnester, eine Grundvoraussetzung für erfolgreichen Besatz, belegen auch die Eignung des Irrsees für eine erfolgreiche Reproduktion. Ein Bericht über diese Besatzaktion folgt im kommenden Journal. Ein weiterer Raubfisch, den wir mit großem Aufwand forcieren, ist die im Irrsee ursprünglich heimische Seeforelle. Da wir, wie schon berichtet, vom Attersee stammende Brütlinge erwerben konnten, wurden 9000 Stück besetzt. Zusätzlich wurden noch 200 Stück 2 bis 3 sömrig, teilweise laichreife Seeforellen aus der FZ Stoiber besetzt. Wunderbar gezeichnete Fische, die unseren Lizenznehmern noch viel Freude bereiten werden. Auch für die Zukunft schaut es bei der Seeforelle sehr gut aus. Bei einem Besuch in der Brutanstalt Kreuzstein konnten wir uns von der Topqualität der Laichfische überzeugen. Aus Mangel an Laichfischen konnten wir ja in den letzten Jahren von Kreuzstein keine Laichfische mehr bekommen. Dieser Zustand hat sich jetzt wieder verbessert und mit den heuer erbrüteten atterseestämmigen Seeforellen wächst schon jetzt die nächste Generation heran.

Karpfen wurden beim Besatz ebenfalls berücksichtigt. Und wie die Fangfotos im aktuellen Journal zeigen, wachsen Karpfen im Irrsee zu hochkapitalen Exemplaren ab. 20 kg schwere Fische sind keine Seltenheit und werden von den Karpfenspezis, oft unter dem Mantel der Verschwiegenheit, regelmäßig gefangen und auch wieder in den See zurückgesetzt. Sehr gut schaut es bei den Schleien aus. Nachdem wir im Jahr 2021 keinen Schleienbesatz bekommen konnten, Fischotter hatten die Teiche leergeräumt, wurde heuer wieder reichlich Schleienbesatz im See verteilt. Bezüglich der Schleie gibt es auch für das kommende Jahr gute Prognosen. Um sich vor dem Fischotter zu schützen, ähneln diese Aufzuchtteiche aber schön langsam einem Hochsicherheitstrakt.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch gleich vorweg bei all jenen bedanken, die uns dieses Jahr wieder bei den Besatzaktionen so hilfreich zur Seite gestanden sind. Um unsere Mitglieder und speziell die Lizenznehmer am Irrsee zu informieren, wird die Besatztafel jedes Jahr zum Saisonende veröffentlicht.

**Der Sportanglerbund Vöcklabruck und das Konsortium Zeller Irrsee hoffen, mit diesen Besatzmaßnahmen auch für die Zukunft am Irrsee einen hervorragenden Fischbestand zu gewährleisten und wünschen schon jetzt für die Saison 2023 ein kräftiges Petri Heil.**



**Dieser Besatz garantiert eine interessante Fischerei am Irrsee**

**Bestandsauffrischung durch sinnvollen Besatz**



## Vorankündigung Messe Wels vom 11. bis 12. Februar 2023

**Wir freuen uns  
schon jetzt auf  
Euren Besuch**

**Endlich ist es wieder so weit.** Das Fishing Festival - Österreichs Treffpunkt Nr. 1 für alle Angler & Fliegenfischer – präsentiert nach langer Pause aktuelle Trends und Produktneuheiten aller führenden Topmarken für Hobby- und Profiangler.



**Endlich wieder  
Messefeeling**

## Faszination Angeln & Fliegenfischen in der Messe Wels

Von 11. bis 12. Februar 2023 wird die Messe Wels wieder Österreichs Treffpunkt Nr. 1 für alle Angler & Fliegenfischer. Profi- und Hobbyangler dürfen sich nicht nur auf die aktuellen Trends und Materialneuheiten, sondern auch auf ein in Österreich einzigartiges Rahmenprogramm freuen. Namhafte Experten aus der Raub-, Karpfen- und Fliegenfischer-Szene begeistern mit wertvollen Tipps in Form von Vorträgen, Live-Vorführungen und Workshops. Ein großartiges Highlight ist die Auszeichnung und Ausstellung der Fliegen der Österreichischen Meisterschaft im Fliegenbinden 2023, bei welcher die in filigraner Handarbeit hergestellten Fliegen präsentiert werden.

Der Sportanglerbund Vöcklabruck wird auf dem Fishing Festival in Wels als Aussteller seine Gewässer präsentieren. Holen sie sich die neuesten Informationen von unseren Vorstandsmitgliedern. Selbstverständlich gibt es für SAB-Mitglieder wieder einen verbilligten Messeeintritt. Den Gutschein für diese Ermäßigung findet Ihr auf der letzten Seite der ersten Ausgabe des SAB-Journals 2023. Wir freuen uns schon jetzt auf Euren Besuch.

**Noch mehr Infos unter [www.fishing-festival.at](http://www.fishing-festival.at)**



**Einen Vereins-  
austritt recht-  
zeitig mittei-  
len**

## Wichtige Zusatzerinnerung

Wenn Sie im nächsten Jahr kein SAB-Journal mehr erhalten wollen und auch die SAB-Mitgliedschaft zurücklegen möchten, genügt ein kurzes Fax oder Email an unser Büro zu senden. **Der Austritt kann nur bis 31. Dezember jeden Jahres erfolgen.** Er muss dem Ausschuss mindestens einen Monat vorher mitgeteilt werden. Erfolgt die Anzeige verspätet, so ist sie erst zum nächsten Austrittstermin wirksam. Selbstverständlich ist der Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr noch zu bezahlen. Sie werden danach umgehend aus der Mitglieder- und Infoliste gestrichen. **Wir weisen darauf hin, dass noch ausstehende Zahlungen einem Inkassobüro übergeben werden.** Der Sportanglerbund Vöcklabruck ist den zahlenden Mitgliedern und den SAB-Statuten entsprechend verpflichtet, von allen Vereinskollegen den Mitgliedsbeitrag einzufordern.



## **Petri Heil am Irrsee**

Auch in diesem Jahr stellt der Irrsee unter Beweis, dass er zu den Toprevieren für kapitale Karpfen zählt. Gabor Zabiak gelang, nach einem 20-minütigen Drill, der Fang eines Spiegelkarpfens mit dem stolzen Gewicht von 22,30 kg. Überlistet wurde der Karpfen mit einem Boile auf Ronnie Rig. Zusätzlich garniert wurde die Montage mit einer Handvoll Boilies. Der Biss kam ganz unscheinbar und für Karpfen eher langsam. Nachdem der Karpfen 20 m Schnur in Richtung Freiwasser abgezogen hatte, folgte der Anschlag und ein Drill, der dem Gerät und dem Fänger alles abverlangte.



## **Vielen Dank für diese wunderbaren Karpfenfotos**

Minimaler Einsatz mit maximalen Erfolg. Man muss nicht unbedingt jede Menge Equipment mitschleppen, wenn man auf kapitale Karpfen geht. Eine Tasche, ein Kescher, eine geeignete Rute und ein gutes Auge sind oft der Schlüssel zum Fangenerfolg. Mit dieser Strategie gelang Andreas Hitsch der Fang eines kapitalen Schuppenkarpfens. Auf einen vehementen Biss folgte eine Flucht die nur Karpfenangler kennen. Auch der Drill war ein Kampf auf Biegen und Brechen bis sich der Karpfen erstmals zeigte. Bei 110 cm Länge brachte der Schuppenkarpfen 24,5 kg auf die Waage. An dieses Fangerlebnis wird sich Andreas noch lange erinnern.



# Lizenzpreise und Vereinsgebühren 2023

**Keine Preis-  
erhöhung bei  
den Vereinsge-  
bühren**

Vereinsgebühren 2023		
Vereinsgebühren	Erwachsene	Jugend
Mitgliedsbeitrag	€ 20.-	€ 10.-
Aufnahmegebühr	€ 20.-	Keine
Porto	€ 5.-	€ 5.-

Als Jugendliche gelten Personen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Lizenzpreise: Zeller od. Irrsee 2023				
Zeller Irrsee	SAB-Mitglied Erwachsene	Nichtmitglied Erwachsene	SAB-Mitglied Jugend	Nichtmitglied Jugend
Zellersee Jahr Boot E-Motor	€ 466.-	–	–	–
Zellersee Jahr Boot	€ 400.-	–	€ 130.-	–
Zellersee Jahr Ufer	€ 205.-	–	€ 65.-	–
Zellersee 1 Woche	€ 91.-	€ 129.-	€ 25.-	€ 35.-
Zellersee 1 Tag	€ 32.-	€ 59.-	€ 7.-	€ 12.-

Die Förderung der Jugend zum Zwecke der Fischerei ist für das Konsortium und dem Sportanglerbund Vöcklabruck eine Verpflichtung. Daher bleiben alle Jugendlizenzen im Preis gleich.

**Alle Lizenz-  
preise im Über-  
blick**

Lizenzpreise: Attersee 2023		
Attersee	Erwachsene	Jugend/Student
Attersee Jahr Boot	€ 333.-	€ 105.-
Attersee Jahr Ufer	€ 233.-	€ 80.-
Attersee 1 Woche	€ 100.-	€ 25.-
Attersee 1 Tag	€ 40.-	€ 10.-

Die Förderung der Jugend zum Zwecke der Fischerei ist für den Sportanglerbund Vöcklabruck eine Verpflichtung. Daher bleiben alle Jugendlizenzen im Preis gleich.

Lizenzpreise: Baggersee 2023		
Das Befischen der Ager Vöcklabruck ist ausschließlich Mitgliedern des SAB - Vöcklabruck vorbehalten.		
Gewässer: Nur SAB-Mitglieder	Erwachsene	Jugend
Baggersee Regau Jahreskarte	€ 307.-	€ 110.-
Baggersee Regau Jahreskarte Student	€ 110.-	
Baggersee Regau Tageskarte	€ 34.-	€ 7.-
Baggersee Regau Tageskarte Student	€ 10.-	

Die Förderung der Jugend zum Zwecke der Fischerei ist für den Sportanglerbund Vöcklabruck eine Verpflichtung. Daher bleiben alle Jugend und Studentenzulizenzen im Preis gleich. Um Konfrontationen mit Badegästen zu vermeiden, gibt es in den Monaten Juli, August keine Tageslizenzen.



### Lizenzpreise: Ager Vöcklabruck 2023

Das Befischen der Ager Vöcklabruck ist ausschließlich Mitgliedern des SAB Vöcklabruck vorbehalten.

Ager Vöcklabruck	Erwachsene	Jugend
Ager Vöcklabruck Jahr	€ 233.–	€ 100.–
Ager Vöcklabruck Tageskarte	€ 23.–	€ 10.–

Die Förderung der Jugend zum Zwecke der Fischerei ist für den Sportanglerbund Vöcklabruck eine Verpflichtung. Daher bleiben alle Jugendlizenzen im Preis gleich.

### Lizenzpreise: Ager Deutenham 2023

Das Befischen der Ager Deutenham ist ausschließlich Mitgliedern des SAB Vöcklabruck vorbehalten.

Ager Deutenham	Erwachsene	Jugend
Ager Deutenham Jahr	€ 353.–	€ 150.–
Ager Deutenham Tageskarte	€ 24.–	€ 15.–

Die Förderung der Jugend zum Zwecke der Fischerei ist für den Sportanglerbund Vöcklabruck eine Verpflichtung. Daher bleiben alle Jugendlizenzen im Preis gleich.

### Lizenzpreise: Mühlbach Kaufing 2023

Das Befischen der Mühlbach Kaufing Strecke ist ausschließlich Mitgliedern des SAB Vöcklabruck vorbehalten.

Mühlbach Kaufing	Erwachsene
Mühlbach Kaufing Jahr	€ 211.–

### Lizenzpreise: Ager Fliege – Gmundner Traun 2023

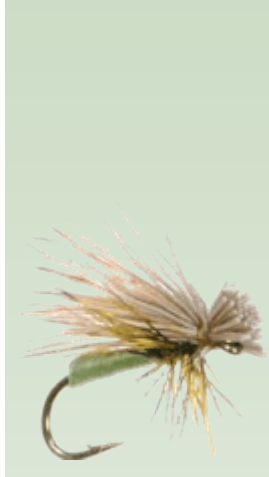
#### Kombilizenz Ager Fliege – Gmundner Traun

Ager – Traun Kombilizenz	Erwachsene
Ager – Traun Jahreslizenz	€ 2100.–
Ager Fliege 3 + 3 Tageslizenz	€ 477.–

In Kooperation mit den Freunden der Gmundner Traun.

**Alle Lizenzpreise im Überblick**

**Keine Preiserhöhung bei den Jugendlizenzen**



## Alle Lizenzpreise im Überblick

Keine Preiserhöhung bei den Jugendlizenzen

Vereinsgebühren Online bezahlen

Lizenzkauf ohne Wartezeit



### Lizenzpreise: Ager Fliege 2023

Das Befischen der Ager Fliegen Strecke ist ausschließlich Mitgliedern des SAB Vöcklabruck vorbehalten. Personen, die eine Lizenz für die Ager-Fliegenstrecke erwerben möchten und gleichzeitig neues SAB Mitglied werden, erhalten die Lizenz um € 40.- verbilligt. **Dieser Preisvorteil ist nur gültig für einmaligen Neueintritt und gilt nicht für 1 Tageslizenz.**

Ager	Erwachsene	Jugend
Ager Fliege Jahr	€ 1426.-	€ 600.-
Ager Fliege 6 Tage	€ 488.-	€ 190.-
Ager Fliege 3 Tage	€ 284.-	€ 110.-
Ager Fliege 1 Tag	€ 102.-	€ 40.-

Die Förderung der Jugend zum Zwecke der Fischerei ist für den Sportanglerbund Vöcklabruck eine Verpflichtung. Daher bleiben alle Jugendlizenzen im Preis gleich.



## Vereinsgebühren sind im Shop online bezahlbar!

### Mitgliedsbeitrag und Aufnahmegebühr per Online-Überweisung

Als Vereinsvorstand hat man die große Verantwortung, den Vereinshaushalt in die richtigen Bahnen zu lenken, um auch für die Zukunft weiterhin gut aufgestellt zu sein. Der Mitgliedsbeitrag ist daher ein wichtiges und sensibles Thema. Der Sportanglerbund Vöcklabruck ist, dank einer umsichtigen und vorrausschauenden Bewirtschaftung, finanziell gut aufgestellt und gibt diesen Vorteil an seine Mitglieder in Form eines geringen Mitgliedbeitrags weiter. Seit Einführung des Euros wurde der Beitrag von 20.-€ daher nicht mehr erhöht. Vorrausschauend heißt aber auch mit der Zeit gehen. In diesem Fall ist es die Digitalisierung, die immer mehr, auch in unser Vereinsleben, eindringt. Nachdem seit bereits 3 Jahren unser Lizenzkauf, mit großem Erfolg, online ist, folgt jetzt logischerweise der nächste Schritt. Wir ermöglichen unseren, im Shop registrierten Mitgliedern, ihren Mitgliedsbeitrag und die Aufnahmegebühr online zu bezahlen. Der **Mitgliedsbeitrag** und die **Aufnahmegebühr** ist daher im Onlineshop als Artikel freigeschaltet. Jedes registrierte Mitglied hat dann die Möglichkeit die Vereinsbeiträge schnell und sicher online zu überweisen. Ein weiteres Service für unsere treuen und zukünftigen Vereinsmitglieder.



## SAB BÜROZEITEN 2023

SAB – Büro Tel./Fax 07672/77672 – fisch@sab.at

Büroöffnungszeiten: Jeden **Donnerstag** von **16 bis 19 Uhr**.

Die Öffnungszeiten gelten für den Zeitraum vom **Februar bis Ende April**.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr sowie eine tolle Angelsaison 2023 wünscht Ihnen allen der Sportanglerbund Vöcklabruck!



## SAB-Mitgliedsbeitrag

- Sie können den Mitgliedsbeitrag per neutralen Zahlschein, **unter Angabe der Mitgliedsnummer**, auf das Konto des Sportanglerbundes Vöcklabruck gegr. 1949 überweisen.
- Sie können den Mitgliedsbeitrag jederzeit auch per Online Banking an den SAB überweisen. Die Kontodaten lauten: Oberbank Vöcklabruck, IBAN AT94 1512 0008 8100 0319, BIC OBKLAT2L, **Mitgliedsnummer anführen**.
- Der Mitgliedsbeitrag kann bei jeder unserer Ausgabestellen direkt beim ersten Lizenzkauf mit bezahlt werden.
- Als besonderen Service haben sie die Möglichkeit der Bezahlung des Mitgliedsbeitrages in unserem Onlineshop.
- **Bitte unbedingt: Wenn ihr per Zahlschein einzahlst oder den Mitgliedsbeitrag direkt überweist, die MITGLIEDSNUMMER anführen. Die Zuordnung ist sonst wirklich mühsam und zum Teil einfach nicht möglich.**
- Für Rückfragen ist unser Sekretariat unter **07672/77672** oder unter **fisch@sab.at** erreichbar.



Online, bei der Ausgabestelle oder per Zahlschein

Bezahlung des Mitgliedsbeitrages bedeutet auch Wertschätzung der Vereinsarbeit

Vielen Dank für ihren Mitgliedsbeitrag.

Sportanglerbund Vöcklabruck, gegr. 1949  
Gmundner Straße 75, A-4840 Vöcklabruck

### ADRESSÄNDERUNG

Hiermit gebe ich meine neue Adresse bekannt:

Name (in Blockschrift): ..... Mitgl.-Nr.: .....

Adresse (in Blockschrift): .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Adressänderungen rechtzeitig bekannt geben.

#### Impressum:

Sportanglerbund Vöcklabruck, gegr. 1949  
Gmundner Straße 75 - 4840 Vöcklabruck,  
Internet: www.sab.at  
Email: fisch@sab.at

Bankverbindung: IBAN - AT94 1512 0008 8100 0319  
Tel./Fax 0 76 72 / 77 6 72.

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Josef Eckhardt, Rudolf Mikstetter  
Titelfoto: R. Mikstetter

Fotos: A. Gassner, A. Hitsch, R. Weinberger, G. Zabiak, J. Brunner, R. Mikstetter

Grafiken: Dir. Helge Oberhuber, TB Umweltgutachten Petz OG

